

Bei aufgeweichtem Untergrund und frühlingshaften Temperaturen gingen am Samstag 434 Athleten beim 21. Dreikönigslauf in Lauingen an den Start. An einigen Stellen blieb den Läufern nichts anderes übrig, als durch das knöcheltiefe Nass zu rennen. Sehr beachtliche Ergebnisse erzielten dabei die Läufer der TSG.

Über 5km gefiel vor allem der Nachwuchs. Stark die Siegerzeit von Linus Benz bei den MU16 in 19:28min. Gesamtschnellster auf den 5km wurde sein Trainingskamerad Sascha Baß (Männer) in sehr schnellen 17:26min. Zweiter bei den M30 wurde Trainer Salvatore Salemi in 20:41min. Knapp vor ihm lief Roland Wiedemann als Zweiter der M45 20:23min.



Sehr flott unterwegs waren auch die weiblichen Läuferinnen über 5km. Dabei waren 5 Starterinnen der TSG Giengen unter den ersten 13 Finisherinnen. Beachtlich die Vorstellung der 3. der WU16 Mona Mateos Romero in 24:10min. Ganz oben auf dem Podest bei den WU18 standen Charlotte Beermünder nach 23:43min und Neuling Isabel Meral in 24:38min. Siegerin der WU20 wurde Sarah Werner in 23:35min. Immer schneller unterwegs ist auch die 2. der Frauen Carolin Langenbucher in 23:37min. Hier siegte in der schnellsten Zeit aller Frauen die ehemalige Giengenerin Tanja Majer (SSV Ulm) in sehr guten 20:46min. Als Zweite der W50 lief Marion Leitner-Baß (Team Staubfix) 32:44min.

In einem starken Teilnehmerfeld der M30 über 10km belegte Duc Tran nach 40:16min den

guten 2. Platz. In der siebtschnellsten Zeit aller Läuferinnen kam Ute Fetzer nach tollen 48:54min als Siegerin der W55 ins Ziel.

Schnell unterwegs waren auch die Halbmarathonläufer. So lag Muhammed Drammeh bis Kilometer 15 mit an der Spitze, bevor ihm am Ende etwas die Kräfte auf dem schweren Geläuf verließen. In der drittschnellsten Zeit von 1:14,14h siegte er in der Männerklasse.





